

## Protokoll der 6. Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Kaiserstuhl

Datum, Zeit: Mittwoch, 8. Mai 2024, 20:00 Uhr  
Ort: Restaurant Kreuz, Kaiserstuhl  
Anwesend: 9 Stimmberechtigte inkl. den Vorstandsmitgliedern  
Gäste: 4 Personen ohne Stimmrecht  
Entschuldigt: 4 Personen mit Stimmrecht  
2 Personen ohne Stimmrecht  
Absolutes Mehr: 5 Stimmen

Es wird eine separate Teilnehmerliste geführt.

### Traktanden:

1. Begrüssung, Präsenz und Einleitung
2. Wahl eines Stimmzählers
3. Protokollgenehmigung der GV vom 7. Juni 2023
4. Jahresrechnung 2023 / Décharge an Vorstand
5. Budget 2024 (informativ)
6. Informationen zu aktuellen Tätigkeiten
7. Ersatzwahl Präsidium
8. Wahl Kontrollstelle
9. Beschlussfassung über allfällige Anträge der stimmberechtigten Mitglieder
10. Verschiedenes
11. Verabschiedungen / Dank

## **1. Begrüssung, Präsenz**

Der Präsident Ruedi Weiss begrüsst die Elektra GenossenschafterInnen zur sechsten Generalversammlung seit Bestehen der EGK.

Die Einladung erfolgte statutengemäss, die Versammlung ist beschlussfähig.

***Die anwesenden Mitglieder erteilen Zustimmung zur Ausgangslage.***

***Es werden keine Änderungen an der Traktandenliste verlangt.***

### **Mutationen Mitgliederbestand:**

- Die EGK zählte an der GV 2023 44 Mitglieder.
- Infolge Wegzugs aus der Gemeinde ist ein Mitglied per Anfang 2024 aus der EGK ausgetreten.
- Per heutiger GV zählt die EGK somit 43 Mitglieder
- Es wird eine separate Mitgliederliste geführt.

## **2. Wahl eines Stimmzählers**

***Auf die Wahl eines Stimmzählers wird verzichtet.***

***Das Plenum hält gemeinsam Übersicht über die Abstimmungsergebnisse.***

## **3. Protokollgenehmigung Generalversammlung vom 7. Juni 2023**

Keine Wortmeldungen.

***Das Protokoll der GV 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt.***

## **4. Jahresrechnung und Rückblick 2023 / Décharge an Vorstand**

Der Vorstand blickt auf ein intensives Jahr zurück, welches gemäss Jahresrechnung 2023 für das fünfte Geschäftsjahr der Genossenschaft mit einem Verlust von CHF 27'428.14 (Ergebnis nach Steuern) abschliesst. Das Ergebnis liegt CHF 9'428.14 unter dem budgetierten Wert und lässt sich mit nachfolgenden Erläuterungen begründen.

Mehrkosten entstanden einerseits in der Beschaffung und Kontrolle bestehender Stromzähler und andererseits durch Aufwendungen für Netzarbeiten im Zuge von Kundenprojekten.

Bei den Verwaltungskosten wurde das Budget überschritten durch zusätzliche Vorstandssitzungen und Projektplanungsarbeiten.

Das politische Umfeld im Strommarktgeschäft veranlasste den Vorstand zur Überarbeitung der EGK-Strategie. Gemeinsam mit einem externen Fachmoderator und mit Einbezug des Revisorenteam wurden die Chancen und Risiken der gesetzlichen Änderungen besprochen. Dank diesem nicht budgetierten Aufwand konnten wertvolle strategische Ziele für die Zukunft der EGK festgelegt werden.

Aus Sicht des Stromversorgungsnetzes war 2023 ein ereignisloses Jahr. Die verkaufte Energiemenge ging im Vergleich zu den Vorjahren weiter zurück.

Die Rechnung wurde durch die EGS erstellt und von der Revisionsstelle der EGK detailliert geprüft. Die RevisorInnen geben Auskunft über ihre Erkenntnisse und empfehlen in Zukunft ein EBITDA Resultat auszuweisen und eine 3-5 Jahresplanung zu erstellen.

Der Bericht der Kontrollstelle beantragt die Genehmigung dieser Rechnung.

***Es ergeben sich keine Wortmeldungen zur Jahresrechnung 2023.***

***4.1 Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig angenommen.***

***4.2 Die Generalversammlung erteilt dem Gesamtvorstand Décharge für das Geschäftsjahr 2023***

## **5. Budget 2024 und Finanzplan 2024 - 2026 (informativ)**

Ruedi Weiss präsentiert das Budget für das laufende Geschäftsjahr 2024 sowie den unveränderten Investitionsplan für die Folgejahre bis 2026.

Wegen Abschreibungsregeln der ECom in Sachen SmartMeter resultiert im Budget 2024 ein Verlust von gut 119 KCHF.

Markus Suter stellt fest, dass die flüssigen Mittel der EGK nicht ausreichen, um die Auswirkungen der Korrektur sowie die geplanten Investitionen zu decken. Dies Feststellung wird vom Vorsitzenden bestätigt. Es wurde mit der EGS per 1. Mai 2024 ein Vertrag für ein Darlehen über 100 KCHF abgeschlossen.

***Es erfolgt keine Abstimmung über das Budget***

## **6. Informationen zu aktuellen Tätigkeiten**

Ueli Bettler informiert die Versammlung über den Stand des Projekts für den Smartmeter-Rollout. Demnach sollen bereits Ende Mai alle neuen Geräte installiert und in Betrieb sein mit Ausnahme der Arbeiten in Liegenschaften, welche von geplanten Umbauten betroffen sind. Offen ist auch das Kundenportal, welches in den Sommermonaten aufgesetzt, dokumentiert und in Betrieb genommen wird.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass neu vier Rechnungen pro Jahr fakturiert werden.

Es gibt keine neuen Projekte, sondern die bisher geplanten Projekte müssen den neuen Erkenntnissen entsprechend angepasst werden:

- ⊖ Die K430 Umfahrungsstrasse über den Bahnübergang und mit neuem Anschluss an den Kreisel der Hauptstrasse.
- ⊖ Der Umbau der SBB-Haltestelle löst Arbeiten an einer Verteilkabine und der Ladestation der EGK aus.

Die Projektkosten können wegen fehlenden Projektangaben noch nicht genauer quantifiziert werden.

## 7. Ersatzwahl Präsidium

Ruedi Weiss erklärt die persönlichen Gründe seines Austritts aus dem Vorstand der EGK und verabschiedet sich nach rund 12jähriger Tätigkeit als Delegierter des Gemeinderats in der Elektrakommission und nachfolgend als Präsident der Elektra Genossenschaft. Er freut sich, das Amt des Präsidenten nach zweijähriger Übergangszeit an Walter Suter übergeben zu dürfen.

Walter Suter, wohnhaft an der Rheingasse 126 in 5466 Kaiserstuhl, wird einstimmig für die Dauer der laufenden Wahlperiode durch die anwesenden Genossenschaftsmitglieder zum Präsidenten gewählt.

## 8. Wahl Kontrollstelle

Die Amtsdauer der Kontrollstelle beträgt statutengemäss ein Jahr. Eine Wiederwahl ist unbeschränkt möglich. Die Revisorin Regula Meier-Schwarz und der Revisor Markus Suter stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

***Markus Suter und Regula Meier - Schwarz werden einstimmig und mit Applaus als Mitglieder der Kontrollstelle gewählt.***

Die kompetente Tätigkeit der Kontrollstelle wird sehr geschätzt und verdankt.

## 9. Beschlussfassung über allfällige Anträge der stimmberechtigten Mitglieder

Es liegen keine Anträge zur Beschlussfassung vor.

## 10. Verschiedenes

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Ruedi Weiss schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 20:40 Uhr.

## 11. Verabschiedungen / Dank

Die Arbeit des zurücktretenden Präsidenten wird von Christian Weber im Rahmen der Chronologie vom Übergang der Elektra Kommission in die Elektra Genossenschaft gewürdigt und herzlich verdankt. Ruedi Weiss hat mit grossem Engagement Wesentliches zum Gelingen der vorhandenen Strukturen und Partnerschaften beigetragen und hat wichtige Projekte initiiert und ausgeführt. Zum Dank wird ihm ein Präsent überreicht.

Der Vorsitzende macht die Schlussworte, dankt allen für ihr Erscheinen und lädt die Anwesenden um 20:55 Uhr zu einem Apéro ein.

Für das Protokoll:

**Vorstand der Elektra Genossenschaft Kaiserstuhl**



Moritz Weber  
Aktuar



Ruedi Weiss  
Präsident